

## **Landesverband Rheinischer Rassegeflügelzüchter e.V.**

### **Protokoll der Jahreshauptversammlung am 01.04.2023**

**im Gasthof Zur Waldesruh, Pescher Str. 102, 41352 Korschenbroich**

#### **TOP 1 – Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege eröffnet um 10.05 Uhr die Jahreshauptversammlung und begrüßt alle anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Gäste. Besondere Grüße gehen an unser Ehrenmitglied Karl-Otto Semmler, alle BDRG-Ehrenmeister und alle Meister der Rheinischen Rassegeflügelzucht, alle anwesenden Meister im VDT, VHGW und VZV.

#### **TOP 2 – Totengedenken**

Die Versammlung erhebt sich im Gedenken an die verstorbenen LV-Mitglieder zu einer Schweigeminute; verstorben sind im zurückliegenden Jahr:

Dieter Horstmann (u.a. RGZV Frisch auf Schmachtendorf), Hans Schnippering (RGZV Bechen und langjähriger Mitarbeiter auf der LV-Schau in Köln), Kurt Schütters (KTZV R 406 Oberhausen/Holten), Eva Kiesel (RGZV Langenberg), Gerhard Krämer (RGZV Haan), Norbert Piegeler (RGZV Gruiten) und Heinz-Josef Rüttgers aus Hilden.

Des Weiteren erreichte den Landesverband die traurige Nachricht, dass am 05.12.2022 Helmut von Briel im Alter von 88 Jahren verstorben ist, den Wolfgang Terwege als Meister im Landesverband und BDRG, langjährigen Vorsitzenden des RGZV Duisburg/Rheinhausen sowie des Zuchtbuches, als auch wegen seiner langjährigen Arbeit als Preisrichter besonders herausstellt. Wolfgang Terwege spricht allen Angehörigen der verstorbenen Mitglieder das Beileid des gesamten Landesverbandes aus.

#### **TOP 3 – Feststellung der anwesenden KV/StV**

Entschuldigt fehlen:

KV Rhein Sieg, KV Solingen-Remscheid, StV Wuppertal, Ehrenvorsitzender

Gerhard Ziegler, Horst Krämer Günter Pöpperl, Gina Krämer

Unentschuldigt fehlen:

StV Mönchengladbach

Anwesend sind somit 66 Gesamtstimmen.

Die Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung wird festgestellt.

Die Verteilung der Stimmkarten erfolgt.

#### **TOP 4 – Annahme der Tagesordnung**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege weist darauf hin, dass die Tagesordnung allen KV und StV im Vorfeld zur Versammlung form- und fristgerecht zugegangen ist.

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen durch die Versammlung angenommen.

## TOP 5 – Ehrungen

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege freut sich im Rahmen der stattfindenden Versammlung durch den 2. Vorsitzenden Peter Ruland folgende Ehrungen vornehmen lassen zu können:

### ***Zuchtpreise Medaillen der Landwirtschaftskammer des Ministeriums Nordrhein-Westfalen 2022***

#### Groß- u. Wassergeflügel

Hans-Josef u. Birgit Giesen, Fränkische Landgänse, blau, 379 Punkte

Florian Klein, Warzenenten, Schecken braun, 374 Punkte

#### Enten

Dr. Frank Greshake, Streicherente, silber-wildfarbig, 374 Punkte

#### Hühner

Franz-Josef Darius, Australorps, schwarz, 381 Punkte

Jennifer Föhles, Appenzeller Spitzhauben, silber-schwarzgetupft 379 Punkt

#### Zwerghühner

Stefan Pilatus, Federfüßige Zwerghühner, isabell-porzellanfarbig, 384 Punkte

Z.G. Klophausen, Deutsche Zwerghühner, schwarz, 381 Punkte

#### Jugend

Benjamin u. Isabel Schmidt, Zwerg-Italiener, goldfarbig, 381 Punkte

#### Zuchtbuch

Heinz auf dem Keller, Deutsche Zwerg-Wyandotten, schwarz

#### Ziergeflügel

Dirk Wolniewicz

Nach der Ausgabe der Zucht- und Leistungspreise durch Peter Ruland und Boris Schmidt, die im Rahmen der Jahreshauptversammlung durchgeführt wird, weist Peter Ruland noch darauf hin, dass alle KVen/StVen und Ortsvereine, die auf der LV-Schau mit Helfer-Gruppen unterstützt haben, als besondere Ehrung eine BDRG-Medaille erhalten haben, die nach eigenen Vorgaben vergeben werden kann.

Hieran anschließend verliest Peter Ruland auszugsweise die bei der LV-Schau 2022 in Korschenbroich errungenen Vereinsmeister wie folgt:

- |                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| 1. RGZV Eilendorf               | mit 2393 Punkten |
| 2. RGZV Glehn                   | mit 2370 Punkten |
| 3. RGZV Frisch auf Schmachtdorf | mit 2367 Punkten |
| 4. RTZV Aachen                  | mit 2365 Punkten |
| 5. RGZV Viersen                 | mit 2363 Punkten |
| 6. RGZV Goch                    | mit 2356 Punkten |
| usw.                            |                  |

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege und der 2. Vorsitzende Peter Ruland gratulieren allen Preisträgern zu den errungenen Leistungen und überreichten Preisen.

## **TOP 6 – Verlesen und Genehmigung der Niederschrift der außerordentlichen Jahreshauptversammlung vom 10.09.2022**

Auf ein Verlesen der Niederschrift der außerordentlichen Jahreshauptversammlung vom 10.09.2022 wird durch die Versammlung verzichtet, da diese im Vorfeld nach dem vorliegenden Verteiler ordnungsgemäß zugestellt worden ist.

Zusätzlich wurde die Niederschrift auf der Website des Landesverbandes veröffentlicht.

Die zugegangene/veröffentlichte Niederschrift wird durch die Versammlung angenommen.

## **TOP 7 – Berichte des Vorstandes**

### **7.1 – Bericht des 1. Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege blickt in seinem kurzen Bericht auf das vergangene Jahr zurück und stellt hierbei die Gesprächsrunden im Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz heraus, die sich um verschiedenste Themen im Zusammenhang mit unserem Hobby, der Geflügelhaltung und dem Rasseerhalt auseinandergesetzt haben. Hierbei spielte in diesem Jahr das Thema der Eindämmung der mittlerweile fast ganzjährig zu beobachtenden Geflügelpest sowie die Weiterentwicklung und der Fortbestand der geltenden präventiven Regelungen hierzu eine herausgehobene Rolle. Dies führte im November 2022 zu einer Gesprächsrunde in der führende Vertreter\*innen von betroffenen Verbänden und Interessenvereinigungen sich mit Entscheidungsträger im Ministerium trafen, um die existierende „gemeinsame Erklärung zu Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung und Weiterverbreitung der Geflügelpest“ weiterzuentwickeln und anschließend den abgestimmten Text über die Veterinärämter in die Fläche zu geben.

Auch über den Einsatz von entsprechend entwickelten Impfstoffen, so Wolfgang Terwege in diesem Zusammenhang weiter, werde auf europäischer Ebene diskutiert. Die politischen Entscheidungsträger auf Landesebene hätten hierzu jedoch immer wieder betont, dass es aufgrund der vorliegenden Regelungsstrukturen nicht möglich sei, eine Lösung nur für das Land NRW zu erarbeiten, da diese auch immer länderübergreifend abgestimmt werden müssten.

Das Umgehen mit der Geflügelpest /-grippe bleibt eine große gemeinsame Aufgabe, so Wolfgang Terwege abschließend zum Thema.

Zum Abschluss seines Jahresberichtes weist Wolfgang Terwege auch dieses Mal wieder auf die vorliegende Ausgabe der „Einstreu“ hin, die wie gewohnt mit einer Menge Herzblut entstanden ist, was den Landesverband immer wieder mit Stolz erfüllt. Hierfür ein großes Dankeschön an Andrea Höh und Stefan Sommer.

Aus der Versammlung kommt wegen der Impfstoff-Problematik der Hinweis, dass in Frankreich bereits jetzt ein Impfstoff mit Marker gegen die Geflügelpest genutzt wird und dass Hoffnung bestehen könnte, dass dieser auch bald in Deutschland zugelassen würde.

Die angepassten Regelungen zur Eindämmung der Geflügelpest könnten auch weiterhin negative Auswirkungen auf die Tierzahlen bei den kommenden LV-Schauen haben, so alle Beteiligten, die sich insgesamt einig sind, dass es sich um eine enorm schwierige Situation handelt.

## **7.2 – Bericht des Zuchtbuchleiters**

Markus Teuwsen blickt in seinem Bericht auf das zurückliegende Jahr und erläutert, dass auf der am 03.10.2022 stattgefundenen außerordentlichen Jahreshauptversammlung des Zuchtbuchs im LV-Museum in Much folgender neuer Vorstand gewählt worden ist:

Jochen Seinsche ist als bisheriger Vorsitzender nicht erneut zur Wahl angetreten. Als sein Nachfolger ist Markus Teuwsen einstimmig für 2 Jahre gewählt worden. Rolf Scheidweiler wurde als Kassierer für weitere 3 Jahre im Amt bestätigt. Die stattgefundene Versammlung rundete, wie im Herbst üblich eine gelungene Tierbesprechung ab, bei der als Highlight die Vorstellung von belgischen Haspengouwern gelten kann, da diese Rasse lange als ausgestorben galt.

Des Weiteren stellt Markus Teuwsen die Mitgliederzahlen und Zuchtstammzahlen im Jahr 2022 wie folgt dar: Das Zuchtbuch hat 55 Mitglieder, die insgesamt 66 Zuchten ihr eigenen nennen, die sich wiederum wie folgt aufteilen:

29 Zwerghühner, 19 Hühner, 16 Tauben und 2 Wassergeflügelarten

Markus Teuwsen freut sich anschließend auf besondere Ehrungen im Jahr 2022 zurückblicken zu können: So wurde Wolfgang Terwege zum Meister im Landesverband Rheinischer Rassegeflügelzüchter und Ludger Zumbrägel und Erwin Loos zum Ehrenmeister im BDRG ernannt – hierzu gratuliert Markus Teuwsen den Titelträgern stellvertretend für das gesamte Zuchtbuch.

Markus Teuwsen schließt seinen Bericht mit der traurigen Nachricht, die auch das Zuchtbuch Anfang Dezember 2022 erreichte, dass ihr langjähriges, erfolgreiches und engagiertes Mitglied Helmut van Briel im Alter von 88 Jahren verstorben ist; mit ihm verliert das Zuchtbuch einen lang verdienten Preisrichter und Zuchtbuchobmann, den alle stets in guter Erinnerung behalten werden. Die Gedanken des Zuchtbuches waren und sind bei seiner Familie und Freunden. Aufgrund der großen Verdienste von Helmut van Briel rund um das Zuchtbuch, wird sich der Zuchtbuch-Vorstand für die kommende 35. Zuchtbuch-Stammschau etwas besonders einfallen lassen, so Markus Teuwsen abschließend.

## **7.3 – Bericht des Zuchtwart**

Der Bericht entfällt.

## **7.4 – Bericht des Vorsitzenden der PV**

Kristiaan Verdoodt stellt sich der Versammlung als neuer Vorsitzender der Preisrichter-Vereinigung im Rheinland vor, der er nun seit der JHV des PV Rheinland am 04. März vorsteht, nachdem der langjährige bisherige Vorsitzende Willi Kämmerling wie angekündigt

nicht erneut zur Wahl zur Verfügung stand. Kristiaan Verdoodt freut sich jedoch, dass Willi Kämmerling im Rahmen der vergangenen JHV zum Ehrenvorsitzenden gewählt worden ist. Weiterhin blickt der neue Vorsitzende auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück, in dem nun drei neue Preisrichter-Anwärter ihre Prüfungen ablegen konnten und die Vereinigung mit 46 Preisrichtern – von denen lediglich fünf altersbedingt keine Bewertungsaufgaben mehr annehmen – gut gerüstet in die kommenden Jahre blicken kann. Weiterhin sind derzeit zwei neue Preisrichter-Anwärter in Ausbildung. Kristiaan Verdoodt freut sich für die neu geprüften Preisrichter Dirk Böing, Christian Daniels und Alfred Meyer und wünscht den Anwärtern in Ausbildung weiterhin viel Erfolg und alles Gute. Des Weiteren berichtet Kristiaan Verdoodt von einer sehr gelungenen PV-Stammschau zum 100jährigen Bestehen der Preisrichter-Vereinigung Rheinland, die sich im vergangenen Jahr der LV-Schau in Korschenbroich angeschlossen hatte und mit insgesamt 117 ausgestellten Stämmen überwältigende Unterstützung erreicht hat und darüber hinaus bis zum VDRP Beachtung gefunden hat. Auch Kristiaan Verdoodt spricht der Familie und den Angehörigen von Helmut van Briel, der am 05.12.2022 im Alter von 88 Jahren gestorben das herzliche Beileid der gesamten Preisrichter-Vereinigung aus, die Helmut van Briel ob seiner Verdienst immer in guter Erinnerung halten wird.

Er schließt seinen ersten Jahresbericht damit, dass ihm bewusst sei, dass er in große Fußstapfen getreten sei, er aber für die Zukunft sicher sei, dass die Herausforderung die vor uns allen liegen gemeinschaftlich gelöst werden können und er sich auf die gemeinsame Arbeit freue.

### **7.5 – Bericht des Ringverteilers**

Heinz-Hermann Borgans stellt in seinem Bericht dar, dass der Ringverkauf im Jahr 2023 dem bisherigen Trend folgend mit bisher ca. 29.000 verkauften Bundesringen leicht rückläufig sei – im Vergleich zum Vorjahr sind damit bisher etwa 1.000 Ringe weniger verkauft worden.

Heinz-Hermann Borgans gibt bekannt, dass er die Aufgabe des Ringverteilers zum Ende des Jahres aus gesundheitlichen Gründen aufgeben wird; ihm jedoch an einem geordneten Übergang an seine/n Nachfolger/in sehr viel liegt und er auch bis zum endgültigen Jahresabschluss 2023 bei der Aufgabe weiterhin unterstützen wird.

Wolfgang Terwege dankt Heinz-Hermann Borgans schon jetzt für sein Engagement in der Sache und bittet die Versammlung auch bereits um Meldungen und Überlegungen, um eine geeignete Nachfolge sicherzustellen. Ideen hierzu dürfen immer gerne an den LV-Vorstand herangetragen werden, so Wolfgang Terwege abschließend.

### **7.6 – Bericht der Jugendleiterin**

Ingrid Geurtz stellt ihren Bericht für das vergangene Schau-Jahr vor und stellt hierbei die 52. Rheinische Landesjugendschau in den Vordergrund, die sich wie übliche der LV-Schau in Korschenbroich angeschlossen hatte. Bei der 52. Landesjugendschau stellten insgesamt 23 Jungzüchter – hierunter 3 Zuchtgemeinschaften – insgesamt 124 Tiere aus; als Dank und zur Erinnerung erhielten alle Aussteller\*innen eine Schleife der Veranstaltung.

Der Auf- und Abbau der durch den Landesverband zur Verfügung gestellten Käfige und Volieren verlief wie gewohnt schnell und reibungslos, so dass die Jugend im Anschluss

weitere Bautruppen in den Hallen unterstützen konnten – hierfür allen helfenden Händen einen herzlichen Dank der Jugendleitung.

Abschließend bedankt sich Ingrid Geurtz bei den Senioren für die gestifteten Adventskalender, die an alle Jugendlichen verteilt werden konnten und erneut eine tolle Überraschung für die beginnende Vorweihnachtszeit darstellten.

## **7.7 – Bericht des Tierschutzbeauftragten**

Der Bericht entfällt.

## **TOP 8 – Rückblick auf die 126. Rheinische Landesverbandsschau 2022 und die angeschlossenen Schauen**

### **TOP 8.1 – Kurzbericht des geschäftsführenden Vorstandes**

Wolfgang Terwege berichtet kurz von seinen Eindrücken, die er während seiner Anwesenheit an den Schautagen gewinnen konnte. Hiernach hat alles einen guten Verlauf genommen und die Veranstaltung war erneut ein toller Erfolg, obwohl die Tierzahl geringer als gewünscht ausgefallen ist. Für weitere Eindrücke und einen genaueren Überblick zum Ablauf der Vorbereitungen und der Ausstellung gibt Wolfgang Terwege das Wort an Peter Ruland weiter, der die Schau aus seiner Sicht wie folgt betrachtet:

Einen Tag vor der Anlieferung der Materialien für den Ausstellungsaufbau, wurde der Aufriss der Käfigreihen dieses Jahr mit Klebebändern auf dem Boden vorgenommen, was sehr gut im kleinen Team funktioniert hat.

Die Anlieferung der benötigten Utensilien, Käfig usw. wurde dann durch ein kleines Vorstandsteam wie in den Vorjahren sehr gut begleitet, welches dann auch die Vorbereitungen für den eigentlichen Aufbau der Schau am folgenden Samstag durchführte. Der zur Verfügung stehende 2. Gabelstapler und die elektrische Ameise – beide durch einen Gönner gesponsert – waren eine super Ergänzung der Ausstattung, wodurch die Verteilung des Materials innerhalb der Hallen noch besser verlief.

Der Aufbau am Samstag, den 05.11. startete bei einigen Teams schon ab 07.00 Uhr vor Ort und funktionierte in den eingeteilten Teams so gut und zügig, so dass wie üblich anschließend untereinander viel Unterstützung erfolgen konnte.

Das Einsetzen am Donnerstag, den 10.11. hat auch dieses Jahr wieder sehr gut funktioniert. Der seit 2 Jahren zuständige Veterinär sei erneut gut, kompetent und unkompliziert im Umgang gewesen und hatte immer Unterstützung durch ein Mitglied aus dem Orga-Team. Einige Züchter konnten fehlende Impfzeugnisse elektronisch vorzeigen, was auch zu keinerlei Problemen geführt habe.

Kurz vor der Ausstellung war es noch zu Auflagen wegen der Geflügelpest gekommen, die zunächst einen Abstrich jedes ausgestellten Tieres vorsahen, der nicht älter als 3 Tage hätte sein dürfen; dies hätte jedoch wegen der Aktualität der Auflage zum Aus der Ausstellung geführt. Nach intensivem Kontakt mit dem als Schirmherr der Veranstaltung eingesetzten Landrat Hans-Jürgen Petruschke aus Korschenbroich wurden die Auflagen dahingehend

abgemildert, dass lediglich an jedem Eingang getränkte Desinfektionsmatten ausgelegt werden mussten.

Auch das Richten am Freitag, den 11.11. ist sehr gut gelaufen. Die Preisrichter waren alle anwesend, schnell fertig und alle sehr zufrieden.

Die Katalogeingabe war schnell fertig und der Katalog daraufhin bereits ab 18.00 Uhr online verfügbar.

Die Ausstellungstage (Samstag und Sonntag) waren beide wieder ein voller Erfolg.

Die LV-Schau in Korschenbroich war auch in 2022 insgesamt gesehen eine sehr gelungene, tolle Veranstaltung mit guten Eindrücken, die mit viel Lob der Teilnehmer und Besucher bedacht wurde.

Die Eröffnungsfeier konnte am Samstagmittag wieder unter Beteiligung vieler Ehrengäste stattfinden, was das Orga-Team freute. Leider waren hierbei einige StV/KV nicht vertreten, was schade ist.

Die Bewirtung durch Familie Heinz Nießen hat im Bereich des Caterings wieder gut funktioniert, obwohl ein klarer Umsatz-Rückgang zu verzeichnen ist, so Heinz Nießen im Anschluss an die Veranstaltung.

Das Aussetzen und der Abbau am Sonntag waren grds. unproblematisch, obwohl auch in diesem Jahr erneut die Meldungen der Teams sehr spärlich waren.

Einziges Wehrmutstropfen beim Abbau war, dass ein Team seinen Bereich nicht abgebaut hatte und dieser durch ein bereits fertiges Team zusätzlich erledigt werden musste; was dann wiederum dazu führte, dass dieses doppelt belastete Team nicht mehr zum Essen gekommen ist, da Heinz Nießen aufgrund der fortgeschrittenen Zeit bereits den Catering-Bereich geschlossen und abgebaut hatte. Der Umstand, dass das eingeteilte Team seinen Abbau nicht durchführte, resultierte jedoch daraus, dass auch der vorgesehene Aufbau des Bereichs bereits durch Team-Mitglieder des Bereichs „Orga“ geleistet worden war und sich das vorgesehene Team daher nicht für den Abbau zuständig fühlte; alles in allem eine vertrackte Situation, die nachträglich schwierig aufzulösen ist.

Die Rheinland-Bänder, die im Vorfeld der Ausstellung bestellt und geliefert worden waren, waren leider textlich noch auf Rheinberg ausgezeichnet, so dass diese kurzfristig nachbestellt werden mussten und trotz zugesagter Express-Lieferung leider nicht mehr rechtzeitig zu den Ausstellungstagen vor Ort waren. Die Lieferung der Bänder ist mittlerweile erfolgt und Peter Ruland hat der Versand der Bänder an die Preisträger vorgenommen.

Die Restarbeiten am Montag wurden wieder durch ein kleines Vorstandsteam bewerkstelligt. Hier sind in den Folgejahren gerne mehr Vorstandsmitglieder willkommen.

Peter Ruland bedankt sich abschließend bei allen Helferinnen und Helfern, dem gesamten Orga-Team und allen die zum erfolgreichen Verlauf der Ausstellung beigetragen haben.

Wolfgang Terwege bittet anschließend um eine Einschätzung aus Kassensicht zur LV-Schau durch Stefan Sommer:

Dieser stellt u.a. Einnahmen und Ausgaben der Ausstellung 2022 vor und teilt mit, dass es erneut zu einem nicht unerheblichen Gesamtverlust von ca. 6.500 € gekommen ist; wobei hierbei u.a. berücksichtigt werden muss, dass erneut viele Helfer und Helferinnen auf Abrechnungen von entstandenen Kosten zugunsten des Landesverbandes verzichtet haben.

Stefan Sommer und Wolfgang Terwege konstatieren, dass einzelne Kostenpunkte der LV-Ausstellung – hierzu gehören vor allem die Transportkosten, die Kosten für die Katalogerstellung und die Hallenmiete mittlerweile zu hoch seien, um diese dauerhaft; auch unter dem Aspekt der immer weiter sinkenden gemeldeten Tierzahlen zu rechtfertigen.

Hieran schließt sich eine kurze Diskussion an, in welcher Art und Weise die benannten Kostenpunkte dauerhaft gesenkt werden könnten.

#### **TOP 9 – Aussprache zu TOP 7 und TOP 8**

Wolfgang Terwege fragt nach Meldungen und Rückfragen aus der Versammlung zu den vorgetragenen Berichten (TOP 7) und/oder dem Rückblick auf die Landesverbandsschau 2022 in Korschenbroich (TOP 8).

- Sitzung im Ministerium zur „gemeinsamen Präventionserklärung Geflügelpest“  
Manfred Loick erfragt, ob das erstellte Protokoll zur im November 2022 stattgefundenen Besprechung im Ministerium dem Protokoll zur JHV beigefügt werden könne. Daraufhin stellt Wolfgang Terwege den Verlauf der damaligen Besprechung dar und merkt an, dass eine eventuelle Nichtunterzeichnung der Vereinbarung zu keinerlei Veränderung der Situation und der Regelungen geführt hätte; was zum Teil anders kommuniziert worden sei und damit auch auf eine Veröffentlichung des erstellten Sitzungsprotokolls verzichtet werde.
- Problematik bei Auf- und Abbau von Käfigen auf der LV-Schau  
Aus der Versammlung kommt der Hinweis darauf, dass die unterstützenden Helferinnen und Helfer aus den StV/KVen zukünftig ggf. eine höhere Anerkennung für ihre Arbeit erhalten sollten. Des Weiteren wird angemerkt, dass eine größere Zahl von Aufbau-Teams aus mehr KV/StVen zukünftig dafür Sorge tragen könnte, dass die Arbeit auf mehrere Schultern als bisher verteilt werden könne, hierzu sollen sich alle KV/StVen einmal Gedanken machen, um dem allgemeinen Trend „Immer mehr Arbeit auf immer weniger Schultern verteilen!“ entgegenzutreten.  
Peter Ruland erläutert nochmal die schwierige Situation, die im Rahmen der LV-Schau bei Abbau der Käfige entstanden sei und verspricht, dass es hierzu in dieser Form in den Folgejahren so nicht mehr kommen soll.

#### **TOP 10 – Bericht des Schatzmeisters**

Stefan Sommer stellt seinen Kassenbericht vor.



## **TOP 11 – Bericht der Kassenprüfer**

Bernd Isselhorst verliest den gefertigten Kassenprüfungsbericht.

Die Kassenprüfung ist durch die Kassenprüfer Bernd Isselhorst und Peter Klother erfolgt und hat am 11.02.2023 stattgefunden. Edmund Halfmann fehlte entschuldigt.

Geprüft wurden dabei die Ringverteilerkasse, die Ausstellungskasse und die Landesverbandshauptkasse. Die Prüfung der Landesverbandsjugendkasse konnte wegen Kassiererwechsel und damit einhergehenden noch nicht abgeschlossenen Umstellungsarbeiten nicht durchgeführt und ist im Vorfeld zur nun stattfindenden JHV am heutigen Tage durchgeführt worden.

Alle geprüften Kassen wurden ordnungsgemäß und ordentlich geführt.

Die Unterlagen aller Kassen wurden vollständig vorgelegt und stichprobenartig geprüft. Alle Nachfragen bei den verantwortlichen Kassenführern konnten beantwortet werden.

In diesem Jahr erfolgten im Rahmen der Kassenprüfung keine Hinweise, Vorschläge und Ergänzungen zur Kassenführung.

### Entlastungen

Im Anschluss an die vorgetragenen Hinweise und Anregungen schlagen die Kassenprüfer vor, der Kassenführerin der Landesverbandsjugendkasse Entlastung zu erteilen, dem Kassenführer der Ringverteilerkasse Entlastung zu erteilen, dem Kassierer der Landesverbandshauptkasse und dem Landesverbandsvorstand Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung folgt dem Vorschlag der Kassenprüfer und entlastet die Kassenführerin der Landesverbandsjugendkasse, den Kassenführer der Ringverteilerkasse, den Kassierer der Landesverbandshauptkasse, sowie den Landesverbandsvorstand einstimmig; jeweils ohne Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

## **TOP 12 – Vorbericht zur 127. Rheinischen Landesverbandschau und den angeschlossenen Schauen**

### Informationen zum Stand der Vorbereitungen

Die diesjährige Schirmherrschaft übernimmt der Bürgermeister der Stadt Korschenbroich Marc Venten, der nach Einladung durch den Vorstand bereits zugesagt und seine Teilnahme an der Eröffnung der Schau mitgeteilt hat.

Das Rittergut Birkhof musste seinerseits den bisher angesetzten Termin wegen Terminkollisionen absagen und hat als Ausweichtermin das Wochenende 11.11./12.11.2023 angeboten, welchen der Vorstand daraufhin angenommen hat. Diese Terminänderung hat leider bereits zur Absage der angeschlossenen Sonderschau der Kölner Tümmler geführt. Jedoch, verteidigt Wolfgang Terwege die Annahme des Ausweichtermins, wäre der Vorstand froh überhaupt eine Lokation für die Ausstellung zu haben; viel Auswahl würde nicht bestehen, gab er zu bedenken.

Die weiteren Vorbereitungen und Planungen zur diesjährigen LV-Schau laufen nun an bzw. weiter.

### **TOP 13 – Vorschau auf die 10. Landesjugendförderschau 2023 – erledigt!**

Ingrid Geurtz stellt den Stand der Vorbereitungen zur 10. Landesjugendförderschau vor. Diese wird am 16.09.2023 durch den KV Heinsberg in Merbeck stattfinden.

### **TOP 14 – Vorstellung neuer Vereine bzw. Vereinszusammenlegungen**

Wolfgang Terwege stellt folgende Entwicklungen im Landesverband vor:

- Auflösungen von KVen/StVen und Vereinen

Die Vereine RGZV Mülheim Saarn 1902, RTZV Neuss, KTZV R406 Oberhausen/Holten, RGZV Rheydt, RGZV Giesenkirchen 1948 haben sich mittlerweile aufgelöst. Vor der Auflösung des RGZV Mülheim Saarn 1902 haben sich jedoch alle aktiven Mitglieder dieses Vereines dem RGZV 1869/1895 Mülheim angeschlossen.

Der StV Mönchengladbach wird aufgelöst, da der gesamte StV-Vorstand zurückgetreten ist.

Der RGZV Moers ist wegen andauernder Säumigkeit von Zahlungen, die mehrmals durch den zuständigen KV/StV angemahnt worden sind, laut Beschluss durch den Landesverband ausgeschlossen worden.

- Geflügel Freunde Mönchengladbach

Durch die Auflösung des StV Mönchengladbach muss der Verein Geflügel Freunde Mönchengladbach einem anderen KV/StV zugeschlagen werden. Der LV-Vorstand hat dazu Kontakt mit dem StV Viersen-Krefeld aufgenommen und diesen um Aufnahme der Geflügel Freunde Mönchengladbach gebeten. Da bislang jedoch seitens des Vereins keine Kontaktaufnahme zum StV erfolgte, weigert sich dieser den Verein aufzunehmen. Hiermit wird seitens des LV -Vorstandes darum gebeten, in der Sache beidseitig jeweilige Kontaktaufnahme herzustellen.

- Eintritte in den Landesverband

Der Geflügelzuchtverein Sonsbeck hat signalisiert wieder aktiv werden zu wollen. Ein erstes Ergebnis dieser Bemühungen soll bis zur Herbstversammlung vorliegen.

### **TOP 15 – Wahlen/Bestätigungen**

Wolfgang Terwege fragt zunächst in die Versammlung, ob eine der nun zu erfolgenden Wahlvorgänge in geheimer Wahl gewünscht wird. Dies wird durch die Versammlung einstimmig verneint; die folgenden Abstimmungen erfolgen jeweils durch Handzeichen.

#### 15.1 – 2. Schatzmeister\*in/Mitgliederverwaltung (derzeit: André Ruland)

André Ruland wird zur Wiederwahl für weitere drei Jahre vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von André Ruland erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; er selbst enthält sich.

André Ruland nimmt die Wahl auf Nachfrage von Wolfgang Terwege an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 15.2 – 1. Schriftführer\*in (derzeit: Boris Schmidt)

Boris Schmidt wird zur Wiederwahl für weitere drei Jahre vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Boris Schmidt erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; er selbst enthält sich.

Boris Schmidt nimmt die Wahl auf Nachfrage von Wolfgang Terwege an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 15.3 – Tierschutzbeauftragte/r (derzeit: unbesetzt)

Mario Lamers wird durch den Vorstand zur Wahl vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Mario Lamers stellt sich der Versammlung kurz vor. Er ist aktives Mitglied im KV

Viersen/Krefeld und war im Rahmen seines Studiums Mitarbeiter am WGH in

Rommerskirchen und hat anschließend in den Außendienst der Firma MIFUMA gewechselt.

Die Wahl von Mario Lamers erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; er selbst enthält sich.

Mario Lamers nimmt die Wahl für zwei Jahre auf Nachfrage von Wolfgang Terwege an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 15.4 – Zuchtwart\*in (derzeit: unbesetzt)

Die Position des Zuchtwartes ist derzeit unbesetzt; auch der LV-Vorstand konnte bisher keinen geeigneten Kandidaten für diesen Posten gewinnen und aus der Versammlung heraus kommen auf Nachfrage auch keine Vorschläge und Ideen zur Besetzung. Daher wird auf Vorschlag des Vorstandes die Wahl des Zuchtwarts/der Zuchtwartin erneut bis zur kommenden Jahreshauptversammlung zurückgestellt.

#### 15.5 – Beisitzer\*in Internet (derzeit: Gina Krämer)

Gina Krämer wird durch Wolfgang Terwege als Beisitzerin Internet vorgeschlagen und bittet die Versammlung sie durch Handzeichen im Amt zu bestätigen. Die Bestätigung erfolgt daraufhin einstimmig durch die Versammlung.

#### 15.6 – Ergänzungswahlen

Ergänzungswahlen sind nicht erforderlich.

## **TOP 16 – Haushaltsvoranschlag 2024**

Stefan Sommer stellt der Versammlung den Haushaltsvoranschlag 2024 vor.  
Auch in diesem Jahr ist das Ziel eines ausgeglichenen Haushaltes.

## **TOP 17 – Zuchttierbestandserfassung**

Wolfgang Terwege bittet Peter Ruland darum einen Überblick über das ständige Thema „Zuchttierbestandserfassung“ zu geben. Peter Ruland erläutert anschließend:

Nur die reinen Zuchtstammangaben sind zu melden. Gemeldet werden kann ab März 2023, spätester Meldetermin ist dann Ende August. Wenn das Passwort nicht mehr bekannt ist, kann ein neues auf Antrag beim BDRG, Herrn Opala, angefordert werden. Zur Not kann auch über Peter Ruland gemeldet werden.

Meldung ist wichtig u.a. um z.B. dem BDRG mehr Gewicht bei Gesprächen/Verhandlungen gegenüber der Politik und dem Interessenverband der Wirtschaftsgeflügelindustrie zu geben.

In der Statistik der Meldungen je Verein des LV steht unserer LV fast mit der roten Laterne da und bildet damit das Schlusslicht; Ziel so Peter Ruland sollte es sein, diesen letzten Platz im Laufe des Jahres abzugeben.

## **TOP 18 – Preise für die Vereinsmeisterschaft**

Wolfgang Terwege stellt die Idee vor, dass die Preisgestaltung/-staffelung für das Erringen der Vereinsmeisterschaft auf der LV-Schau wie folgt erneuert werden soll:

Die bisherige Vergabe eines BDRG-Bandes soll durch eine Urkunde und einem gestaffelten Geldbetrag zur freien Verfügung des Vereins ersetzt werden; hierbei ist folgende Staffelung angedacht:

1. Platz	75,00 Euro
2. Platz	50,00 Euro
3. Platz	35,00 Euro
4. Platz	25,00 Euro
5. Platz	20,00 Euro
6. Platz	15,00 Euro

Für die Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft müssen mindestens drei Aussteller (aus Jugend und/oder Senior-Klasse) aus einem Verein an der LV-Schau teilnehmen; in die Wertung fließen die 25 bestbewerteten Tiere dieser Ausstellergruppe ein.

## **TOP 19 – Bundesversammlung 2024**

Wolfgang Terwege bittet Ulrich Krüger um kurzen Überblick zum derzeitigen Planungs-/Ideen-Stand. Ulrich Krüger erläutert, dass die Bundesversammlung im Zeitraum vom 16.05. bis 19.05.2024 stattfinden werde. Mittlerweile hat sich herausgestellt, dass das bisher ins Auge gefasste Areal der Zeche Zollverein in Essen nicht finanzierbar ist und somit innerhalb von Essen nach einem neuen Bereich/Gelände gesucht werden musste. Hierzu ist nun das Gelände des Tagungshotels Bredeney in Essen in den Blick genommen worden, das mit seinen ca. 300 Zimmern und 15 Tagungsräumen genug Platz für Unterbringung und Veranstaltungen bietet, so Ulrich Krüger zur Location-Wahl.

Er stellt den bisher grob geplanten Ablauf wie folgt dar:

### Donnerstag, 16.05. – Anreisetag

Anreise von Orga-Team LV, BDRG Vorstand und BZA  
Empfang im Rathaus Essen

### Freitag, 17.05. – 1. Tagungstag

Tagung des BZAs  
Bundesjugendversammlung  
ab 17.00 Uhr Ausflug an den Baldeneysee in Essen

### Samstag, 18.05. – 2. Tagungstag

Gesamtvorstandssitzung mit BDRG (ca. 60 Personen)  
Die Bundes- und Landesjugendleitungen besuchen den WGH in Rommerskirchen.  
Die Verpflegung im WGH wird durch Heinz Nießen in gewohnt guter Qualität erfolgen.  
Abendprogramm  
ab 18.00 Uhr Festabend im Hotel Bredeney mit großem Buffet und Show-Elementen

### Sonntag, 19.05.

Bundesversammlung mit allen Delegierten von morgens bis mittags  
anschließend Heimreise

Wolfgang Terwege bedankt sich bei Ulrich Krüger für die bisherige Arbeit und die Darstellung und ist sich sicher, dass die Veranstaltung mit Unterstützung des gesamten Landesverbandes und dem Vorstand ein großes Event werden wird.

## **TOP 20 - Öffentlichkeitsarbeit**

Die 65. Ausgabe der Einstreu liegt mittlerweile vor und ist auch dieses Mal wieder sehr gelungen, so Wolfgang Terwege; der sich an dieser Stelle zum einen bei den vielen Mitgliedern bedankt, die dieses Mal Beiträge zur Veröffentlichung zugesandt haben. So müsse es weitergehen, schaut der 1. Vorsitzende in die Zukunft.

Des Weiteren geht ein besonderer Dank für die Umsetzung der Einstreu erneut an Andrea Höh und Stefan Sommer ohne deren Hilfe die vorliegende Ausgabe nicht entstanden sei.

## TOP 21 – Anträge

Unserem 1. Vorsitzenden liegen keine weiteren Anträge zur Versammlung vor.  
Auch auf Frage in die Versammlung werden keine Anträge gestellt.

## TOP 22 – Veranstaltungen im Landesverband

Folgende bereits bekannte Termine für das Jahr 2021/2022 werden vorgestellt:

15.04.	→ JHV LV Museum	Zum Warnbachtal ab 11.00 Uhr
30.04.	→ JHV Zuchtbuch	Essen ab 10.00 Uhr
01.07.	→ JHV JUWIRA	WGH, Rommerskirchen
19.08.	→ StV Essen, 125 Jahr-Feier	Dampfe, Essen-Borbeck
02.09.	→ JHV Preisrichtervereinigung	
09.09.	→ Herbstversammlung	Gasthof Zur Waldesruh, Korschenbroich
03.10.	→ Herbstversammlung Zuchtbuch	LV Museum Much ab 10.00 Uhr
11./12.11.	→ 127. LV Schau	Rittergut Birkhof, Korschenbroich
12./13.11.	→ PV-Stammschau	Rittergut Birkhof, Korschenbroich

## TOP 23 – Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen und Themen.

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege schließt die Versammlung um 15.30 Uhr, bedankt sich bei allen Teilnehmern und wünscht allen eine gute und sichere Heimfahrt.



Wolfgang Terwege

1. Vorsitzender



Boris Schmidt

1. Schriftführer